

STADT UND RAUMSCHAFT SCHRAMBERG – CHRONIK 2024

1. 1. Im Stadtgebiet von Schramberg und in der Gemeinde Hardt, die sich angeschlossen hat, gilt ab heute das **Ein-Euro-Ticket** für die Buslinien und den Bürgerbus. Der Schramberger Gemeinderat beschloss im September seine Einführung für eine zweijährige Testphase mit Übernahme des Defizits auf Antrag der SPD-/Buntspecht-Fraktion.
6. 1. Bei der **Narrenzunft Waldmössingen** gibt Gildemeister Michael Roth sein Amt nach 26 Jahren und sechs Jahren als Stellvertreter ab. Nachfolger wird Manuel Schneider. Auch Masken- und Kleidmaler Erich Fus wird nach 47-jähriger Tätigkeit verabschiedet.
7. 1. **Johannes Götschke**, Pfarrer der evangelischen Kirchengemeinde Röttenberg, hält seinen letzten Gottesdienst vor seinem Ruhestand in Loßburg. Er war gemeinsam mit seiner Frau Brigitte acht Jahre in Röttenberg und Aichhalden tätig und wird im Februar feierlich verabschiedet.
8. 1. Zu **Bauernprotesten** gegen die angekündigten Subventionskürzungen der Bundesregierung kommt es auch im Raum Schramberg mit Straßenblockaden und langen Staus vor allem auf der Bundesstraße sowie zu Mahnfeuern in Hinterlehengericht und Hardt, bei denen sich



Auftrieb für den städtischen Busverkehr: ab 1. Januar gilt in Schramberg und Hardt das 1 Euro-Ticket für Einzelfahrten.
Foto: Johannes Fritsche

mehrere hundert Personen versammeln.

11. 1. Das Landgericht Rottweil verurteilt einen **42-jährigen Lauterbacher**, der aus Eritrea stammt, wegen gefährlicher Körperverletzung zu fünf Jahren Haft. Er hatte am 27. März des Vorjahres bei einem Streit seine stillende Ehefrau in der gemeinsamen Wohnung mit Messerstichen schwer verletzt.
24. 1. Angrenzer und Nachbarn der ehemaligen Fabrik **Pfaff und Schlauder** kommen erstmals auf Initiative des Maklers Karl Wolf zusammen, um ihre Einsprüche gegen das dortige Umbauvorhaben zu einer Sammelunterkunft des Landkreises für Asylsuchende zu erörtern.
25. 1. Bei der Mitgliederversammlung der Projektgruppe **Heimathaus Tennenbronn** wird Robert Hermann nach 15 Jahren erfolgreichen Wirkens als Vorsitzender verabschiedet und zum Ehrenvorsitzenden ernannt.
26. 1. Im **Auto- und Uhrenmuseum** „Erfinderzeiten“ in der H.A.U. wird Fördervereins-Vorsitzender Helmut Banholzer nach 15-jährigem Engagement für die Technik-Museen, zunächst als ehrenamtlicher Leiter, verabschiedet.



Landwirte protestieren auf der B 462 zwischen Sulgen und Schramberg.
Foto: Stephan Wegner



Ein Mehrfamilienhaus in der Tennenbronner Goethestraße brennt im Januar aus.

Foto: Martin Dold / Schwarzwälder Bote

31. 1. In der Nacht richtet ein Feuer in der **Tennenbronner Goethestraße** verheerenden Schaden in einem einsturzgefährdeten Mehrfamilienhaus der Familie Storz beim Sportplatz an. Vier Bewohner erleiden Rauchvergiftungen. Die Feuerwehr ist stundenlang im Einsatz und verhindert ein Übergreifen des Brandes. Die Brandursache kann nicht geklärt werden.
30. 1. Die **DRK-Fundgrube** in Schramberg eröffnet unter Leitung von Christa Brodmann ihren ehrenamtlich betriebenen Gebrauchtkleiderladen in größeren Räumlichkeiten an der Steige 7 (ehemals Reinigung), nachdem sie 31 Jahre in der Geißhaldenstraße 6 untergebracht war.
13. 2. Sensationell erkämpft sich **Janina Hettich-Walz** aus Lauterbach bei der Biathlon-WM in Nove Mesto/Tschechien im Einzel die Silbermedaille und wird Vizeweltmeisterin. Ohne Schießfehler kommt sie hinter der Weltmeisterin Lisa Vittozzi/Italien ins Ziel.



Vizeweltmeisterin Janina Hettich-Walz bei der Biathlon-WM in Tschechien

Foto: Hendrik Schmidt / dpa

13. 2. In der Sulgauer Straße in Sulgen wird eine **37-jährige Bewohnerin** in ihrer Wohnung tot aufgefunden. Ihr Lebensgefährte wird von der Polizei vorläufig festgenommen.
14. 2. Oberbürgermeisterin Dorothee Eisenlohr postet auf **Instagram** einen kleinen Filmzuschnitt von der Schramberger Da-Bach-na-Fahrt. Dieser hat nach einer Woche schon fast zwei Millionen Aufrufe, nach drei Monaten drei Millionen und über 33.000 „Likes“.
1. 3. Die Gebrüder Albijan und Arben Spahija übernehmen das **Gerüstbauunternehmen Heil** in Hardt, das von Heike Mager als Geschäftsführerin seit 2007 geführt und 1963 von ihrem Vater Klemens Heil gegründet wurde.
8. 3. Beim **Athletenverein Sulgen** übergibt Hans Rohrer sein Amt als Vorsitzender nach 24 Jahren an Ralph Herzog. Rohrer wird zum Ehrenvorsitzenden ernannt und übernimmt das Amt des Kassiers.
15. 3. Die **Gastwirtschaft „Rocklorebäck“** in Schramberg wird von Jörg Brunnenkant als Irish Pub neu eröffnet. Christa und Klaus Moosmann hatten das Lokal drei Jahrzehnte bis zum Tod von Christa Moosmann im Oktober 2023 betrieben.
24. 3. Bei den Deutschen Juniorenmeisterschaften im Freistilringen in Frankfurt/Oder holt sich Svea Reichmann vom **Athletenbund Aichhalden** den Titel in ihrer Gewichtsklasse. Vereinskollegin Sarah Schullian erringt die Silbermedaille.
27. 3. Im verschlammten **Löschteich in Waldmössingen** ist ein Industrietaucherteam im Einsatz, um schwere Betonringe einzusetzen. Damit wird die Wasserversorgung für die Feuerwehr gesichert.
25. 4. Die städtische Wirtschaftsförder-Projektgruppe **„Dachmarke Make it in Schramberg“** zur Vernetzung von Unternehmen und Stadt startet mit einem Webinar ihr erstes Projekt, einen Workshop zur Nutzung der künstlichen Intelligenz mit Karin Birkel und Mark Finnern.

- 27.4. Mit der Stadtmusik Schramberg als Konzertpartner bestreitet der **Musikverein „Frohsinn“** Tennenbronn unter Leitung von Volker Braun sein Konzert zum 140-jährigen Bestehen. Höhepunkt ist die Uraufführung der Komposition „Im Wandel der Zeit“ von Patrick Ege mit Anklängen an die Tennenbronner Geschichte.
- 3.5. Das Optiker-Geschäft **Brillen-Lehmann**, geführt von Gerhard und Eveline Dietrich in dritter Generation, eröffnet neu im Hardter Gesundheitszentrum in der Ortsmitte mit verdoppelter Ladenfläche. Seit 1928 war es in der Schramberger Hauptstraße ansässig, zunächst im Haus 42 und die letzten drei Jahrzehnte im Haus 35.
- 3.5. Aus dem Freundeskreis wird ein „**Förderverein Lichtspielhaus Schramberg**“. Vor Ort wird mit rund 30 Interessierten der Verein gegründet und ein Vorstand mit Carsten Kohlmann an der Spitze gewählt. Im städtischen Gebäude sind auch Veranstaltungen geplant.
- 12.5. In Eschbronn wird der im Herbst gestartete **Naturkindergarten** in Trägerschaft der Gemeinde unter Leitung von Holger Schaible offiziell eingeweiht. Bis zu 20 Kinder können in dem Bauwagen betreut werden. Der Obst- und Gartenbauverein mit seiner benachbarten Versuchsanlage am Brenntenwaldweg ist wichtiger Kooperationspartner.
- 13.5. Die Außensanierung der **Falkensteiner Kapelle** in Schramberg durch die gräfliche Familie von Bissingen unter Leitung



Die Falkensteiner Kapelle im Schramberger Bernecktal nach ihrer Außenrenovierung Foto: Graf

- von Architekt Alfons Bürk, unterstützt vom Förderkreis des Museums- und Geschichtsvereins und der Stiftung Denkmalpflege, ist erfolgreich abgeschlossen.
- 17.5. Die Stadt Schramberg und die Gemeinde Aichhalden treten dem Verein **Römerstraße Neckar-Alb-Aare** bei als heutige Anlieger mit archäologischen Stätten der antiken Straße nach Straßburg.
- 17.5. Beim **Personalrat der Stadtverwaltung** Schramberg wird Marco Vizzi zum neuen Vorsitzenden gewählt. Sein Vorgänger Achim Ringwald, seit 2010 Vorsitzender, war nicht mehr angetreten, nachdem er sich seit 1985 in der Personalvertretung engagiert hatte.
- 9.6. Bei den **Kommunalwahlen** ist die CDU der große Gewinner. In Schramberg sorgt die unechte Teilortswahl für eine Höchstzahl von 31 Gemeinderäten, weil die einzige AfD-Kandidatin Birgit Kronenbitter die zweitmeisten Stimmen im Wohnbezirk Waldmössingen erhält und daher ins Gremium einzieht, aber die anderen Listen aufgrund ihrer Gesamtstimmenzahlen Ausgleichssitze erhalten. Auch die „Neue Liste“ ist mit Maximilian Neudeck neu im Gremium.
- 14.6. Zum Auftakt der Fußball-Europameisterschaft in Deutschland kommt es in der Schramberger Innenstadt zum ersten **Autokorso** mit deutschen Fußballfans nach dem Sieg über Schottland. Es folgen zehn weitere Autokorsos von fünf Fangruppen, zuletzt die Anhänger der türkischen Fußballelf nach ihrem Achtelfinalsieg über Österreich am 2. Juli.
- 16.6. Ein Millionenschaden entsteht bei einem **Gebäudebrand am Tischnecker Weg** in Hardt (s. Foto nächste Seite), bei dem gerade ein Stallanbau errichtet wurde. Der Eindachhof kann von den alarmierten Feuerwehren nicht mehr gerettet, ein Übergreifen aber verhindert werden. Die vierköpfige Familie Broghammer kann sich in Sicherheit bringen.
- 26.7. Die **BBS Autotechnik** in Hinterlehenge-richt mit Geschäftsführer Ilkem Sahin



Der Bauernhof Broghammer am Tischnecker Weg in Hardt steht in Flammen. Foto: Danny Borowka

meldet ein halbes Jahr nach der Übernahme Insolvenz an, zum fünften Mal in der Geschichte des Felgenproduzenten. Die Übertragung der Markenrechte vom vorigen Eigentümer scheiterte, die Produktion ist eingestellt. Die 240 Mitarbeiter erhalten ab 1. Oktober die Kündigung.

- 15.6. Bei den Deutschen Meisterschaften der Para-Athleten in Erfurt holt der Lauterbacher **Oliver Becker** (16), der für den TV Haslach startet, bei der männlichen Jugend U20 drei Goldmedaillen im Kugelstoßen, Diskus- und Speerwurf.
- 17.6. Die **Beruflichen Schulen** Schramberg nehmen die neue Metallwerkstatt in Betrieb, die in Etappen über acht Jahre hinweg saniert und umgebaut und mit neuen Maschinen und neuem Mobiliar ausgestattet wurde bei Kosten von rund 1,85 Millionen Euro.
1. 7. In Sulgen-Mitte eröffnen Melody und Mario Yorgidis ihre Gemeinschaftspraxis für **Zahnmedizin und Kieferorthopädie** in ihrem Neubau auf dem bisherigen Fader-Gelände. Die Praxis in Waldmössingen wird von ihnen weiterbetrieben.
1. 7. Der **Salon Thea** in Waldmössingen, von Dorothea Schumpp-Beitz 43 Jahre lang betrieben, wird von Kathrin Haas als „Haarwerkstatt“ übernommen. Schumpp-Beitz bildete 18 Lehrlinge aus und betrieb 15 Jahre in Seedorf und 5 Jahre in Schramberg noch weitere Friseursalons.
6. 7. Bei Reparaturarbeiten unter seinem Fahrzeug wird ein **55-jähriger Rötenerberger Familienvater** in seiner Garage tödlich eingeklemmt, nachdem sein Wagenheber wegrutscht.

- 7.7. Die seit 2013 in der Evangelischen Gemeinde Schramberg-Lauterbach tätige **Kirchenmusikerin Judith Kilsbach** wird in der Predigerkirche Rottweil als neue Kantorin eingeführt. Sie wird auch weiterhin als Bezirkskantorin für Sulz und Rottweil tätig sein.
- 11.7. Bei einem **Dorfspaziergang** in Hardt informieren Bürgermeister Michael Moosmann und Verwaltungsmitarbeiter eine große Zahl von Bürgern über aktuelle Bauprojekte und den Obstbaumlehrpfad.



Die aus dem Hardter Gemeinderat ausscheidenden Ratsmitglieder: (von links) Sascha Bausch, Hubert Flaig, Britta Flaig, Wilfried Bernhardt, Joachim Hilser, Helmut Haberstroh und Jürgen Bargenda mit Bürgermeister Michael Moosmann.

Foto: Martin Dold / Schwarzwälder Bote

- 17.7. Aus dem **Hardter Gemeinderat** werden folgende langjährige Gemeinderäte verabschiedet: Helmut Haberstroh (36 Jahre), Wilfried Bernhardt (30 Jahre), Hubert Flaig (25 Jahre), Joachim Hilser (15 Jahre), Jürgen Bargenda und Sascha Bausch (je 10 Jahre).
- 18.7. Der Schramberger Gemeinderat startet einen dritten Anlauf, um einen Investor für das **Krankenhausareal** zu finden, und stimmt einem erneuten Bieterwettbewerb mit abgespeckten Anforderungen zu.
- 20.7. Bei einem Verkehrsunfall im Kreisverkehr zwischen Waldmössingen und Seedorf kommt ein **37-jähriger Motorradfahrer** ums Leben, der ohne fremde Beteiligung in dessen Mitte zu Sturz kommt.
- 23.7. Aus dem **Eschbronner Gemeinderat**, der nun zur Hälfte neu zusammengesetzt

- ist, werden mit Christoph Meyer-Sander (15 Jahre) und Ulrich Lägeler (10 Jahre) zwei langjährige Gremiumsmitglieder verabschiedet.
- 24.7. Unter den aus dem **Schramberger Gemeinderat** verabschiedeten bisherigen Mitgliedern war Gertrud Nöhre 10 Jahre im Gremium engagiert. Unter den aus dem **Ortschaftsrat Waldmössingen** auscheidenden Mitgliedern trugen Bernd Katz und Annette Jauch je 25 Jahre Mitverantwortung, German Notheis und Jürgen Kaupp je 15 Jahre und Klaus Glatthaar 10 Jahre. Aus dem **Ortschaftsrat Tennenbronn** wird Felix Broghammer nach 10-jähriger Amtszeit verabschiedet.
- 24.7. Im **Aichhalder Gemeinderat** werden fünf bisherige Gemeinderäte verabschiedet: Thomas Engelhardt (30 Jahre), Stefan Wiedmann (30 Jahre und 10 Jahre Ortsvorsteher), Hans Wössner (25 Jahre und 5 Jahre Ortschaftsrat), Jochen Schmid und Marcus Storz (je 15 Jahre).
- 28.7. Beim 51. Lienbergfest auf dem Sulgen ehrt Vorsitzender Martin Seckinger seinen Vorgänger Hubert Klausmann, der 38 Jahre lang die Verantwortung für die **Lienberggemeinschaft** inne hatte. In dieser Zeit wurden über 40.000 Euro Geld- und Sachspenden aus den Festerlösen an karitative Einrichtungen und Projekte übergeben.
- 1.8. Bei der **Spittel Bau GmbH** in Schramberg übergibt Martin Maurer zu seinem 80. Geburtstag die alleinige Geschäftsführung an seinen Kollegen Patrik Schuhmacher. Maurer gründete das Bauunternehmen 1986 und realisierte in Schramberg und Sulgen altersgerechte Wohnungen und Gewerbeeinheiten vor allem im Stadtteil Spittel.
- 2.8. In Sulgen fällt der Startschuss für die Sanierung und den Umbau der alten **Grundschule am Kirchplatz** durch die Stadt zu einer Kindertagesstätte. Die Kosten sind inzwischen auf 4,8 Millionen Euro berechnet.
- 8.8. Die Sulgener Ringerin **Sandra Paruszewski** startet bei den Olympischen Spielen in Paris in der Freistilklasse bis 57 Kilogramm. In ihren beiden Kämpfen gegen die spätere Silbermedaillengewinnerin Anastasia Nichita (Moldau) und gegen Giulia Penalber (Brasilien) bleibt sie jedoch punktlos. Der Athletenverein Sulgen bereitet ihr nach ihrer Rückkehr gleichwohl einen großen Empfang.
- 26.8. Bei einem **tödlichen Arbeitsunfall** im Eselbachtal in Aichhalden verliert der 67-jährige Land- und Gastwirt Wilfried Schmieder sein Leben. Beim Transport eines Baumstamms kommt er mit der Hochspannungsleitung in Berührung und erleidet beim Aussteigen einen Stromschlag.



Die neue Kindertagesstätte „W-Ki“ im Industriegebiet Waldmössingen Foto: privat

- 2.9. In Waldmössingen eröffnet die neugebaute, von sechs Waldmössinger Firmen und einem Förderverein unterstützte viergruppige **Kindertagesstätte „W-Ki“** nach einer Bauzeit von weniger als einem Jahr und unter der Leitung von Jennifer Eisele. Betreiber ist die Rottweiler Stiftung Lernen-Fördern-Arbeiten.
- 5.9. In Schramberg treffen sich rund 70 Rathauschefinnen aus Baden-Württemberg zum jährlichen zweitägigen **Bürgermeisterinnentreffen** mit Dorothee Eisenlohr als Gastgeberin. Neben einer Tagung zum gegenseitigen Austausch in der Szene 64 stehen eine Stadtführung aus Frauensicht, Besichtigungen und eine Wanderung auf dem Programm.
- 20.9. In Schramberg wird erstmals die dreitägige **„Street Food Fiesta“** rund ums Rat-

haus angeboten mit internationalen kulinarischen Spezialitäten an einem guten Dutzend Verkaufsständen, garniert mit etwas Straßenmusik.



Der bisherige Betreiber der Modellanlage im Untergeschoss von Storz Heiztechnik in Aichhalden, Roland Weber (zweiter von links), mit seinen Nachfolgern. Foto: Storz

21.9. Nach 25 Jahren übergibt Roland Weber die Betriebsleitung der **Modelleisenbahnanlage von Storz Heiztechnik** in Aichhalden in neue Hände. Die 40 Quadratmeter große Anlage mit 14 Zügen und ausgefeilten Installationen ist seit 1999 jeweils im Advent für Besucher geöffnet und diesmal auch bei der Gewerbeschau.

23.9. Beim Verfahren des Landgerichts Rottweil zu den Kosten nach dem **Hangrutsch** beim Thomas-Philippsmarkt in Schramberg 2019 wird ein Vergleich geschlossen. Der Gebäudeversicherer des Markts übernimmt etwa die Hälfte, die Eigentümerin des abgerutschten Grundstücks rund ein Drittel und die Stadt als Vorbesitzerin rund ein Sechstel des Schadens von ca. 1,1 Millionen Euro.

27.9. **Pfarrvikar Meinrad Hermann** (Foto)



feiert den letzten Gottesdienst vor seinem Ruhestand in der Heilig-Geist-Kirche Schramberg. Er kam 2003 in die katholische Kirchengemeinde Heilig Geist und die dann neu gebildete Seelsorgeeinheit Schramberg-Lauter-



Die Gastwirtsfamilie Naziris, die 40 Jahre lang das Gasthaus „Napoleon“ an der Steige in Schramberg betrieb Foto: Samuel Jambrek

bach, in der Hermann seinen Dienst tat. Der frühere Kirchenmusiker engagierte sich auch in der Gregorianikschola und in der Jugendarbeit.

30.9. Das **Traditionslokal „Napoleon“** in Schramberg an der Steige schließt, das Dimitrula Paraskevopoulou 40 Jahre mit ihrem Mann Athanasios „Panc“ Naziris und die letzten fünf Jahre mit ihrem Sohn Christos Naziris als griechische Taverne geführt hatte.

8.10. In Sulgen wurde die 1937 eingeweihte **Marienkappelle** umfassend saniert und restauriert, u.a. die frühen Glasfenster von Albert Birkle. Die Gesamtkosten liegen bei rund 200.000 Euro.



Demonstrationen wie hier von der Feuerwehr fanden beim ersten „Blaulichttag“ in Schramberg großes Interesse. Foto: Martina Baumgartner

12.10. Zu einem ersten „**Blaulichttag**“ rund ums Rathaus lädt die Stadt Schramberg unter Beteiligung von THW, den Rettungsdiensten DRK, DLRG und Bergwacht, Polizei, Verkehrswacht und Feuerwehr ein. Sie demonstrieren verschiedenste Einsatzszenarien. Parallel ist Tag der offenen Tür im Rathaus und im City-Center.

12.10. **Elektro-Scheerer** in Röttenberg zieht nach halbjähriger Bauzeit von der Hausackerstrasse in das neue Firmengebäude mit Miele-Shop im Gewerbegebiet Herdweg/Strut. Inhaber Uwe Scheerer führt den Betrieb seit 2013 in dritter Generation.

22.10. Zur 140-jährigen Geschichte des Aichhalden **Gesangsvereins „Liederkranz“** zeigt der Heimat- und Geschichtsverein Aichhalden-Röttenberg eine Ausstellung im Rathaus mit Bildern, Urkunden und Medaillen sowie den Fahnen des Vereins. Dieser beschloss schon 2021 unter Vorsitz von Rudi Höfler seine Auflösung Ende 2024.



Aktuelle und ehemalige Mitglieder des Leitungskreises von Marktplatz Kirche Schramberg bei einem Abschlusstreffen Foto: Martin Klausner

23.10. Mit einem Vortrag der Juristin und Politikerin Herta Däubler-Gmelin zur Würde des Menschen in der Aula des Gymnasiums endet die Veranstaltungsreihe „**Marktplatz Kirche**“ als ökumenische Initiative zur Erwachsenenbildung. Sie zählte seit 2001 bei 127 Veranstaltungen über 14.000 Besucher und war von einem ehrenamtlichen Leitungskreis getragen worden.

24.10. Das Landratsamt Rottweil teilt mit, dass es den im Frühjahr 2023 abgeschlossenen Mietvertrag mit der Investorenfirma in Singen über eine Flüchtlings-Sammelunterkunft im ehemaligen Schramberger **Fabrikgebäude von Pfaff & Schlauder** gekündigt hat. Die Stadt hatte eine sanierungsrechtliche Genehmigung für diese

Nutzung abgelehnt und Anwohner hatten Einsprüche eingelegt.

27.10. Der Verein „Bürger für Eschbronn“ lädt erstmals zu einem „**Talk im Dorf**“ über lokale Ideen und Projekte. Der offene Austausch in der voll gefüllten Turnhalle Locherhof unter Moderation von Franziska Jauch und Norbert Hils dreht sich etwa um die anstehenden Ortsjubiläen, den Umbau der Grundschule Locherhof in einen Kindergarten oder die Erneuerung der Ortsmitte Mariazell.

1.11. In Schramberg eröffnet das **Clever-fit-Studio** von Inhaber Oskar Haak im mehrstöckigen Neubau beim Medzentrum an der Lauterbacher Straße. Es bietet einen 24-Stunden-Betrieb und auch Sauna, Solarium und Kurse.

5.11. Beim **Frauenbund Sulgen** kommt es zu einem Vorstandswechsel. Elisabeth Spöttle wird nach 14-jähriger Leitungstätigkeit verabschiedet, Simone Fader zur neuen Vorsitzenden gewählt.

15.11. Die **Gaststätte „Schwarzwaldstube“** im Eselbach öffnet nach dem Tod des Gastwirts Wilfried Schmieder wieder unter der Regie von Witwe Gisela und Sohn Patrick Schmieder. Sie war 1949 von den Eltern des Verstorbenen eröffnet worden.

18.11. Als erste Läden im Kreis Rottweil führen **Edeka-Hammer** und die **Bäckerei-Filiale Brantner** in der Weilerstraße in Hardt bei sich „Stille Stunden“ ein, in denen Bildschirme, Kassen und Radios abgeschaltet werden – eine Initiative gegen Reizüberflutung und für Inklusion.

21.11. In Sulgen eröffnet die neue **Aldi-Filiale** auf dem Gelände des früheren Autohauses Hils. Nach Gutachten und Bebauungs-



Die neue Aldi-Filiale in Sulgen

Foto: Ewald Graf

planverfahren hatten die Arbeiten im Frühjahr 2023 begonnen. Die Verkaufsfläche der Discounter-Filiale beträgt 1200 Quadratmeter.

27. 11. Die Stegwiesen Pflegezentrum GmbH meldet für das **Waldmössinger Pflegeheim**, erst im Juli 2023 eröffnet, Insolvenz an. Der Betrieb mit 68 Pflegeplätzen und 16 Tagespflegeplätzen wird unter dem Insolvenzverwalter mit den 54 Mitarbeitern zumindest bis Januar 2025 fortgeführt.

27. 11. Hochbauamtsleiter **Andreas Krause** verabschiedet sich in den Ruhestand nach 32-jähriger Tätigkeit bei der Stadt Schramberg. Der Architekt war verantwortlich für viele städtische Bau- und Sanierungsprojekte wie den Busbahnhof, Schulrenovierungen und -erweiterungen, Neubau des Seniorenzentrums oder den Bau der Kita Oberreute.

28. 11. Die Kern-Liebers-Gruppe hat ihr Tochterunternehmen **Bruker-Spaleck GmbH** mit Standort Hardt an die amerikanische Unternehmensgruppe Ulbrich Specialty Wire Products verkauft. Alle Mitarbeitenden des Flachdraht-Produzenten werden übernommen. Bruker-Spaleck war Anfang 2016 vom Pfaff- und Schlauder-Gebäude in Schramberg ins Hardter Gewerbegebiet umgezogen.

10. 12. Der Schramberger 24-stündige **Mega-trail**, der von der Stadt und Adventure Black Forest zum dritten Mal im September 2025 mit 300 Startern veranstaltet wird, ist innerhalb einer Woche ausverkauft.

12. 12. **Uwe Weisser** wird nach 47 Jahren im öffentlichen Dienst, davon rund 38 Jahre bei der Stadt Schramberg, in den Ruhestand verabschiedet. Der Diplom-Verwaltungswirt kam 1987 in die Stadtverwaltung seiner Heimatstadt, wurde erster Wirtschaftsbeauftragter, leitete den Eigenbetrieb Wirtschaftsförderung, übernahm die Geschäftsführung der Schramberger Wohnungsbau GmbH und wurde schließlich unter zwei Stadtoberhäu-



Oberbürgermeisterin Eisenlohr und die beiden langjährigen Führungskräfte der Stadtverwaltung Schramberg Andreas Krause (links) und Uwe Weisser, die in den Ruhestand gehen, bei ihrer Verabschiedung im Gemeinderat

Foto: Johannes Fritsche

tern Fachbereichsleiter Zentrale Verwaltung und Finanzen.

16. 12. Auf Unverständnis stößt im Lauterbacher Gemeinderat die Haltung der Naturschutzbehörde, für den Bau des **Abwasserkanals im Mooswald** keine Zuschüsse zu geben, weil bei der Maßnahme im Bereich Spittel/Welschdorf Aushub auf schützenswerte FFH-Wiesen gelangte. Der Gemeinderat entscheidet, dass der Kanalbau in Eigenregie mit Mehrkosten von zwei Millionen Euro finanziell nicht leistbar sei, so dass die Anlieger nun ihre Hauskläranlagen sanieren lassen müssen.
25. 12. Zu seinem Abschied als Dirigent der **Stadtmusik Schramberg** leitet Musikdirektor Meinrad Löffler (Foto) letztmals



das Weihnachtskonzert im Bärensaal, bei dem er auch zur E-Gitarre greift und den Taktstock an Daniel Weißer übergibt. Löffler, der die Stadtmusik fast 20 Jahre lang dirigierte, wird zum Ehren Dirigenten ernannt.

30. 12. In Sulgen veranstaltet der Vereinsring unter dem Namen „**Winter Move**“ einen Wintermarkt auf dem Kirchplatz, auf dem zuletzt 2006 ein Weihnachtsmarkt abgehalten worden war. Ein Dutzend Vereine, Gruppen und Händler bieten Kuli-

narisches und Kunstvolles und in die alte St. Laurentius-Kirche wird zum Weihnachtsliedersingen eingeladen.

- 31.12. **Ingo Natzschka** beendet seine vertragsärztliche Tätigkeit als Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie in Schramberg nach 24 Jahren, bei der er auch rund 3.500 ambulante Operationen durchführte. Seine Praxis übernimmt Stefanos Karyotakis.
- 31.12. Mit der letzten Auslieferung endet der Betrieb des **Getränkehandels Flaig** in Schramberg. Manfred Flaig (73) hört altershalber auf, nachdem sein Großvater um 1927 bei der Filiale der Schwenninger Bären-Brauerei in der Schiltachstraße eingestiegen war. Seit 1996 führten Manfred und Elfie Flaig nun den Betrieb in dritter Generation.

JUBILÄEN 2024

- 28.1. Die **Narrenzunft Lauterbach** wird 75 Jahre alt und richtet das Treffen des Narrenfreundschafts rings Schwarzwald-Baar-Heuberg aus mit einem großen, dreieinhalbstündigen Umzug aus 32 Zünften und Musikvereinen, darunter 3500 Hässträgern, und dem erstmaligen Kinderumzug tags zuvor. Das Wochenende wird abgerundet vom Narrenbaumstellen, zwei Brauchtumsabenden, dem Narrendorf, Narrenmesse und Ausstellung in der Kimmich-Galerie.



Umzug des Narrenfreundschafts rings Schwarzwald-Baar-Heuberg in Lauterbach mit Büttel und Elferrat der gastgebenden Narrenzunft

Foto: Lothar Herzog

- 21.6. Mit einem Festakt in der Festhalle beginnt das 125-jährige Jubiläum der **Freiwilligen Feuerwehr Tennenbronn** unter Kommandant Emanuel Reuss. Beim und am Dorfweiher werden von 18 Feuerwehrteams Leistungsabzeichen abgenommen, neueste und historische Fahrzeuge präsentiert und eine „Blaulichtparty“ mit den „Volxrockern“ aus Südtirol gefeiert.
- 22.6. An zwei Tagen feiert der **Radsportverein „Blitz“ Lauterbach** sein 125-jähriges Bestehen mit auch international besetzten Turnieren für Schüler- und Jugendklassen in der Gemeindehalle. Ein Oldie-Turnier und die Vorführungen der Lauterbacher Kunstradfahrerin Sandra Öhler begeistern die Zuschauer.
- 29.6. Zur Feier des 150-jährigen Bestehens der **evangelischen Stadtkirche Schramberg** veranstaltet die Kirchengemeinde das Premierenkonzert des Ensembles „Dreiwind“. Zuvor schildern Pfarrerin Martina Schlagenhauf und Stadtarchivar Carsten Kohlmann die Bau- und Gemeindegeschichte.
- 23.7. Mit einer Feierstunde im Marienheim begehen Katholische und Evangelische Kirchengemeinde, Awo und Stadt das 25-jährige Jubiläum der **Schramberger Tafel**, die in der Geißhaldenstraße gespendete Lebensmittel für bedürftige Mitbürger günstig abgibt. Im Oktober können nach ehrenamtlich geleisteten Renovierungsarbeiten zusätzlich die bisherigen Fundgruben-Räume einbezogen werden.
- 27.7. Die Stadtwerke feiern das 50-jährige Bestehen des **Freibades Tennenbronn** mit einer Poolparty, Spielen und Wettbewerben sowie freiem Eintritt für alle 1974 Geborenen. Ein Kasperltheater und das JUKS-Spielmobil folgen noch im August.
- 31.8. Vertreter der Schwarzwaldvereine des Bezirks treffen sich im **Gedächtnisshaus Föhrenbühl** zur musikalisch umrahmten 100-Jahr-Feier dieses Wanderheims mit Aussichtsturm. Schrambergs Stadtarchivar Carsten Kohlmann referiert zur Ge-

schichte des Hauses und Hans Huber zeigt eine Bildpräsentation dazu.

20. 9. Mit einem Festakt in der Josef-Merz-Halle feiern **Aichhalden und Röttenberg** ihren Zusammenschluss vor 50 Jahren. Die beiden Musikvereine spielen gemeinsam auf, Historiker Carsten Kohlmann beleuchtet den landesweiten Prozess der Eingemeindungen, Bürgermeister Michael Lehrer und seine beiden Vorgänger Reinhold Kühner und Ekhard Sekinger erzählen in einer Sofarunde über den langen Weg der Annäherung der beiden Ortsteile und eine Ausstellung mit Zeitdokumenten und Zeitraffer illustriert ihr Zusammenwachsen.



Die drei Bürgermeister seit dem Zusammenschluss von Aichhalden und Röttenberg vor 50 Jahren beim Eintrag ins goldene Buch: (von links) Michael Lehrer, Ekhard Sekinger und Reinhold Kühner.
Foto: Martina Baumgartner

13. 9. Bei der Leistungsschau des Hardter Gewerbevereins feiern das **Baugeschäft Hubert Storz** sein 75-jähriges sowie **Garten- und Landschaftsbau Weißer** das 25-jährige Betriebsjubiläum. Die Firma Storz mit 23 Mitarbeitern wird in dritter Generation von Fabian Storz geleitet und verfügt seit 1997 über eine neugebaute Gewerbehalle mit großem Fuhrpark. Das Gartenbauunternehmen Weißer, seit 2002 am Hugswald ansässig, mit 32 Mitarbeitern wird von Armin Weißer mit seiner Frau Christina geführt.
9. 11. Sein 100-jähriges Jubiläum begeht das **Modehaus Vogelmann** in Schramberg mit einem Jubiläumsverkauf bis Jahresende. 1922 war das Bekleidungsgeschäft in

der Berneckstraße gegründet worden und zog 1939 in die Hauptstraße. Es wird seit 2003 in vierter Generation von Christine Vogelmann-Bihlmaier geführt.

21. 11. Das **ökumenische Frauenfrühstück** in Aichhalden ist 25 Jahre alt. Zum Jubiläum spricht Helgrid Stegmann über den Umgang mit Ängsten. Träger sind die Katholische Kirchengemeinde Aichhalden und die Evangelische Kirchengemeinde Röttenberg.
3. 12. Der **Seniorennachmittag** der Katholischen Kirchengemeinde Waldmössingen blickt auf sein 50-jähriges Bestehen zurück. Seit 1974 werden die regelmäßigen Treffen und gelegentliche Ausflüge veranstaltet, wie Karl Roth beim Adventstreff referiert. Auch Martin Grieshaber am Akkordeon, Ortsvorsteher Reiner Ulrich, Melanie Graf und der Nikolaus gestalten die Feier.

EHRUNGEN UND AUSZEICHNUNGEN

6. 1. Im Rahmen des Abstaubens der Katzenzunft Hardt erhält Ehrenzunftmeister **Jürgen Ganter** durch Bürgermeister Michael Moosmann die Landesehrennadel überreicht.
23. 7. Zum 25-jährigen Jubiläum der Schramberger Tafel erhält **Elisabeth Spöttle** die Landesehrennadel verliehen, die sich auch in der Katholischen Kirchengemeinde Sulgen und in der Ukraine-Hilfe ehrenamtlich sozial engagiert hat.



OB Eisenlohr (von links) überreicht Elisabeth Spöttle anlässlich des 25-jährigen Jubiläums der Schramberger Tafel die Landesehrennadel. Dekan Rüdiger Kocholl ehrt auch die anderen langjährigen Engagierten in der Tafel.

Foto: Christoph Ziechaus

TOTENTAFEL 2024

6. 1. Architekt **Horst Heß** (Foto) in Schramberg stirbt im Alter von 90 Jahren. Mit seinem Büro war er ab 1959 auch an vielen kommunalen Projekten beteiligt. Ab 1986 wirkte er 16 Jahre im Gemeinderat als Vertreter der Freien Liste. Ehrenamtlich tätig war er



auch als Vorsitzender in der Spielvereinigung 08, im Förderverein Fünftälerhalle und im Stadtverband Sport. Auch als Bürgerforscher betätigte er sich.

19. 1. Der ehemalige Lauterbacher Schulleiter **Alfons Michler** verstirbt in Schramberg mit 93 Jahren. Er unterrichtete ab 1953 in der Sulzbacher Schule und war 26 Jahre lang Rektor der Grund- und Hauptschule Lauterbach von 1966 bis 1992. Sieben Jahre wirkte er auch im Gemeinderat.
5. 2. In Lauterbach verstirbt im Alter von 85 Jahren **Irmgard Hils geb. Schinle**, „Trauben“-Wirtin und Chefin der Metzgerei gemeinsam mit ihrem Mann Karl von 1959 bis 1989.
21. 2. Friseur **Dietmar Broghammer** („Schiere“) in Aichhalden verstirbt überraschend im Alter von 61 Jahren. Sein Friseurgeschäft betrieb er seit 1990, zunächst im Schramberger Weg, dann in der Hauptstraße. Im Fußball- wie im Musikverein war er engagiert gewesen.
24. 2. Der frühere Schulleiter der Grund- und Hauptschule Röttenberg, **Helmut Arnold**, stirbt mit 81 Jahren. Er unterrichtete seit 1967 in Röttenberg. Von 1973 bis zu seinem Ruhestand 2007 war er als Rektor verantwortlich.
11. 3. Im Alter von 62 Jahren stirbt **Martin Mettmann** („Socken“) in Sulgen. Er war Geschäftsführer der Bürobedarfsfirma Bauknecht Jetoffice in Sulgen, in der er seit 1986 arbeitete. Seit seiner Kindheit engagierte er sich in der Schramberger Fasnacht und in der Narrenzunft, u.a. als Zuberwart, Bach-na-Fahrer und Elferrat.

18. 9. Die Firma **Schneider Schreibgeräte** in Tennenbronn erhält den zum zweiten Mal vergebenen Nachhaltigkeitspreis der Sparkasse Schwarzwald-Baar als Vorreiter im Bereich Umweltschutz und Ressourcenschonung.
13. 10. Bei der Leistungsschau in Hardt wird **Helmut Haberstroh** von Bürgermeister Michael Moosmann mit der Bürgermedaille geehrt für sein ehrenamtliches Wirken in der Kolpingsfamilie, beim Fußballclub, im Gewerbeverein sowie im Gemeinderat.
23. 10. Der Deutsche Skiverband vergibt seine höchste Auszeichnung, den „Goldenen Ski“, neben anderen an die Lauterbacher Biathletin **Janina Hettich-Walz**, die sich die Vizeweltmeisterschaft im Einzel erkämpft hat und mit der Staffel bei der WM Bronze gewann.
9. 12. Als bundesbeste Fachlageristin-Azubi ausgezeichnet wird **Eva Schmider** von Trumpf-Laser in Sulgen bei einem Festakt der Industrie- und Handelskammer in Berlin. Sie schließt bei Trumpf-Laser eine aufbauende Ausbildung in Lagerlogistik an.
10. 12. Mit der Bürgermedaille der Gemeinde Aichhalden für herausragendes ehrenamtliches Engagement wird **Franz King** vom TSV gewürdigt. Als Turner, Trainer und Turnwart, vier Jahre auch als Vorsitzender engagierte er sich für den Verein und organisierte neunmal einen Volkswandertag. Auch im Gemeinderat wirkte er zehn Jahre.

- 12.3. **Monsignore Peter Schmid**, Pfarrer in Ruhestand, stirbt mit 81 Jahren in Ingoldingen und wird im Kloster Heiligenbronn beerdigt, wo er zunächst zwei Jahre als Lehrer an der Gehörlosenschule tätig war und 1984 bis 1995 als Superior der Franziskanerinnen Verantwortung trug. Er war dann u. a. als Domkapitular in Rottenburg und im Kloster Heiligkreuztal tätig.
- 27.4. Mit **Lothar Späth** verstirbt im 83. Lebensjahr der führende Burgpionier der Ruine Hohenschramberg, der fast drei Jahrzehnte ehrenamtlich bei Grabungen aktiv war und sich lebenslang intensiv mit der lokalen Burgengeschichte auseinandersetzte. Späth machte bei Junghans eine Mechanikerausbildung und war dann ab 1970 als Maschinenbauingenieur tätig. Er lebte seither mit seiner Familie in Ettlingen (s. Nachruf in „Kräz“ 44).
- 7.5. In Lauterbach verstirbt im Alter von 91 Jahren **Edgar Borho**, der von 1971 bis 1994 Hauptamtsleiter der Gemeinde war. Er war auch Ehrenvorsitzender des Muskvereins „Eintracht“, wo er über 64 Jahre lang aktiv war und viele Ämter bekleidete.
- 10.5. Das Narren-Urgestein **Aldo Zandonella** entschläft im Alter von 77 Jahren. Der Maler und Mechaniker prägte die Heuliecherzunft Mariazell viele Jahre als Zunftmeister von 1982 bis 1996 und in weiteren Funktionen und war auch beim Sportverein Mariazell aktiv.
- 17.5. **Ingrid Rebmann geb. Kretz** verstirbt in Empingen im Alter von 69 Jahren. Die Verwaltungswirtin arbeitete von 1978 bis zu ihrem Ruhestand 2019 in der Schramberger Stadtverwaltung und bearbeitete eine Vielzahl von Aufgaben in den Bereichen Öffentlichkeitsarbeit, Kultur, Stadtmarketing, Städtepartnerschaften und Tourismus.
- 18.5. In Schallstadt verstirbt **Professor Dr. Arno Bogenrieder** im Alter von 80 Jahren. Er stammte aus Schramberg, wo seine Familie das frühere Kaufhaus Schäfer in der Hauptstraße betrieb. Der Biologe hatte an der Universität Freiburg von 1982 bis 2007 den Lehrstuhl für Geobotanik inne.
- 16.6. Im Alter von 96 Jahren entschläft **Pfarrer i. R. Paul Schäufele** in Friesenheim, nachdem er noch sein 70-jähriges Priesterjubiläum feiern konnte. Schäufele war von 1962 bis 1974 Pfarrer der Katholischen Gemeinde Tennenbronn, bevor er zum Stadtpfarrer von Lahr ernannt wurde. Er wird in Tennenbronn beigesetzt.
- 8.8. In Stuttgart verstirbt der lange in Lauterbach engagierte Gymnasiallehrer **Hans Hekler** (Foto) mit 87 Jahren. Am Gymnasium Schramberg unterrichtete er von 1964 bis 2000, engagierte sich im SPD-Ortsverein und gründete Liste und Verein der „Unabhängigen Bürger Lauterbach“, deren Vorsitz er 14 Jahre innehatte. Im Gemeinderat Lauterbach war er insgesamt 23 Jahre tätig. Als Historiker und Heimatforscher schrieb er auch für die „Kräz“. Nach dem Tod seiner ersten Ehefrau Christa geb. Geissert ging er eine zweite Ehe ein und zog nach Stuttgart (s. Nachruf in „Kräz“ 44).
- 9.9. **Pfarrer i. R. Rudolf Junginger** stirbt kurz vor seinem 83. Geburtstag in Rottweil. Er war von 1968 bis 1985 in der Schramberger Kirchengemeinde Heilig Geist als Vikar, dann als Pfarrer tätig.
- 21.9. Unternehmer **Klaus Simon** aus Schramberg verstirbt mit 91 Jahren. Er war Mitgründer und Gesellschafter der Galvanisier-Firma Simon in der Götzelbachstraße und der späteren Simon Group in Aichhalden sowie der Magnetfabrik Schramberg.
- 22.9. Friseurmeister **Karl Kühnle** stirbt als ältester Bürger Schrambergs mit 103 Jahren. In der Hauptstraße führte er das Friseurgeschäft seines Vaters ab 1953 weiter, für Stammkunden bis in sein 98. Le-



bensjahr. Über 70 Jahre lang setzte er sich auch für die Schramberger Fasnet ein u.a. als Gründungsmitglied des Hanselausschusses.

28. 10. In Tennenbronn verstirbt Josenhof-Altbauer **Edwin Klausmann** (Foto) in sei-



nem 88. Lebensjahr. Er bewirtschaftete den elterlichen Hof von 1963 bis zur Übergabe an seinen Sohn 1997, war außerdem jeweils 20 Jahre Vorsitzender der Tennenbronner Ortsbauernschaft und der Forst-

betriebsgemeinschaft und engagierte sich auch 26 Jahre im katholischen Kirchengemeinderat. In der Heimathausgruppe engagierte er sich von deren Gründung 2008 an und publizierte noch 2022 ein Buch über die 600-jährige Geschichte seines Bauernhofes (s. Nachruf folgende Seite).

29. 10. **Sieglinde Kern geb. Mey** in Sulgen stirbt im Alter von 83 Jahren. In der katholi-

schen Kirchengemeinde und im Frauenbund Sulgen engagierte sie sich vielfältig, acht Jahre auch als erste Vorsitzende des Frauenbunds.

19. 11. **Alfred Silberhorn** in Tennenbronn verstirbt im Alter von 74 Jahren. Als A-Jugend-Ringer des KSV wurde er 1968 in der A-Jugend erster Deutscher Meister des Vereins und errang noch sechs weitere Medaillen bei Deutschen Meisterschaften in beiden Stilarten. Auch war er lange Zeit als Schülertrainer erfolgreich engagiert.

12. 12. Mit 80 Jahren verstirbt **Walter Kußberger** in Schramberg, um den auch die Naturfreunde trauern. Seit 1963 prägte er mit seinem Engagement die Ortsgruppe, deren erster Vorsitzender er ab 1976 für 37 Jahre war. Dabei setzte er sich auch für Umbau und Erhalt des Vereinsheimes auf der Sommerecke ein.

Quellen: Schwarzwälder Bote, Neue Rottweiler Zeitung, Katholisches Kirchenblatt Schramberg

weitere Fotos: Martina Baumgartner, Ewald Graf, Hans Hekler, Stadt Schramberg